

«Oh, wie schön ist Panama»

AARAU Musikschule: Konzert des Kinderorchesters mit Verstärkung

Das Kinderorchester der Musikschule Aarau, verstärkt mit Schülern der 2. und 4. Primarschule Aare brachten das gemeinsame Projekt «Oh, wie schön ist Panama» nach dem Bilderbuch von Janosch auf die Bühne.

Oh, wie schön wäre es, einmal zu verreisen! Ganz weit weg, am besten nach Panama, sagen sich der Tiger und der Bär. Wer kennt sie nicht, die rührende Geschichte vom kleinen Bären und vom kleinen Tiger, die aufbrechen um das ersehnte Traumland zu finden. Die Geschichte wie der kleine Tiger und der Bär nach Panama reisen, ist eine mit dem Deutschen Jugendbuchpreis ausgezeichnete illustrierte Kindergeschichte von Janosch aus dem Jahr 1978.

Das Kinderorchester Aarau unter der Leitung von Markus Joho sowie die Schülerinnen und Schüler der 2. und 4. Primarklasse Aare, betreut von Deborah Kradolfer, Rachel Schaffner, Karin Schwammberger, Christof Witwer und Doris Giger (Klavier) begleiteten die beiden Freunde musikalisch mit Violinen, Flöten, Celli, Trompeten, Schlagzeug und Mundharmonika sowie singend, tanzend und erzählend auf ihrer Reise nach Panama.

Über 80 Schülerinnen und Schüler waren am Projekt beteiligt und inszenierten die Reise des kleinen



Bilder: Peter Remund

Das Kinderorchester und die Schüler der 2. und 4. Klasse Primarschule Aare präsentierten die Geschichte «Oh, wie schön ist Panama» als Musical.

Bären und Tiger als fantasievolles Musical mit projizierten Bildern des Autors Janosch auf Grossleinwand. Mit grosser Begeisterung musizierten, sangen und tanzten die Schülerinnen und Schüler und spielten sich in die Herzen der über 300 kleinen und grossen Besucherinnen und Besucher. Der langanhaltende Applaus war die verdiente Anerkennung für das wunderbare Musiktheater.

Fantasievoll und herzerfreuend
Von Sehnsucht, Fernweh und vom Weggehen, um anzukommen, davon erzählt die Geschichte vom

kleinen Bären und den kleinen Tiger. Wenn man einen Freund hat, braucht man sich vor nichts zu fürchten! Tiger und Bär sind dicke Freunde. Sie fürchten sich vor nichts, weil sie zusammen stark sind, stark wie ein Bär und stark wie ein Tiger. Eines Tages machen sich der kleine Bär und der kleine Tiger auf den Weg. Sie suchen Panama, das Land ihrer Träume, wo alles viel schöner ist und es Bananen in Hülle und Fülle hat. Aber ist es in Panama wirklich viel schöner, grösser und herrlicher als zu Hause?

Peter Remund

Bilderbogen auf Seite 8

Kinderorchester Aarau

Das Kinderorchester wurde von Markus Joho im Jahre 1987 gegründet. Es probt einmal wöchentlich und gibt den Instrumentalschülern die Möglichkeit, früh Erfahrungen im Zusammenspiel zu sammeln. Als «Verstärkung» sind an den Konzerten bei einigen Stücken sogar Anfänger dabei. Nebst Violinen und Cellos spielen auch Flöten, andere Blasinstrumente, Schlagzeug und Klavier mit. Gespielt werden rassistige Lieder und Stücke aus aller Welt, Klassisches und Poppiges. **Kontakt: Markus Joho, Gheldweg 8, 5023 Biberstein, Tel. 062 827 24 17.**

«Gmüetlech si ond Fröid ha»

AARAU Jodlerobe im Kultur- und Kongresshaus

Wie schon seit vielen Jahren war der traditionelle Jodlerobe auch dieses Jahr im Kultur- und Kongresshaus ein echter Publikumsmagnet. Mit 350 begeisterten Besucherinnen und Besucher sowie zahlreichen Delegationen und Gästen ging das jährliche Highlight des Jodlerklubs Aarau über die Bühne.

Mit dem Willkomm von Hannes Fuhrer «Gottwilche, die grösste Freude dir üs gmacht mit öchem Bsuech hüt Abe. Jetz gits äs Fest bis spät i d'Nacht, mir si gar luschtig Knabe» begrüsst Moritz Hunziker, Ehrenpräsident des Jodlerklubs Aarau die zahlreichen, bis auf den letzten Platz besetzten Gäste am letzten Samstag zum Jodlerobe: «Geniessen Sie frohe und



Foto: Peter Remund

Der Jodlerobe ist das jährliche Highlight des Jodlerklubs Aarau.

unbeschwerte Stunden im Kreise Gleichgesinnter! Eröffnet wurde der Abend vom Jodlerklub Aarau unter der Leitung von Anita Hofer. Dann ging es Schlag auf Schlag. Für

riesigen Applaus und Zugaben sorgten das virtuose und perfekte Zusammenspiel des AlpPan Duos, Kathrin Kaufmann, Panflöte und ihr Gatte Kurt Ott, Alphorn sowie die gemeinsamen Auftritte mit dem Trio Thürler-Mosimann-Dänzer – Daniel Thürler und Werner Dänzer, Schwyzerörgeli und Alfred Mosimann, E-Bass. Mit gepflegtem und präzisiertem Jodeln auf hohem Niveau überraschten und entzückten die Lieder und Zäuerli, intoniert vom Rotbach Chörli aus Bühler (AR). So richtig ging die Post dann ab mit dem Trio Postwurm, Roland Wiedmer und Christian Biele, Schwyzerörgeli und dem Bassisten Peter Zeller. Das Finale bestritt der Jodlerklub Aarau, der mit viel Engagement und Herzblut begeisterte, sehr zur grossen Freude von Moritz Hunziker. Re



Schick uns Dein Handyfoto und wir bieten Dir die Plattform für Dein Bild. Ob Food-, Party-, Haustier- oder Ferienfotos, wir drucken es. Bedingung, Dein Gesicht muss erkennbar sein. MMS an +41 76 567 9500 oder redaktion@aarauer-nachrichten.ch



If only Bradley's arm was longer. Best photo ever. #oscar @TheEllenShow (siehe Foto oben!)

Der 8 Stunden Arbeitstag, Überstunden und Werktag wurden im Kaiserreich erfunden. Wäre also mal Zeit für ne Reform. @LeoRanke 4

Angst beginnt im Kopf. Sie zu überwinden auch @rb7773

ShutUP! and take my Money @PeteCoutts

Hinterlasse Deine Spuren: @aarauerAN/www.facebook.com/aarauernachrichten/www.aarauer-nachrichten.ch

Das Wetter wird Ihnen präsentiert von:

Aarauer Nachrichten

Vorhersage
Der Hochdruckeinfluss überwiegt weiterhin ganz eindeutig. Vielfach ist es heiter und strahlend sonnig. Es bleibt trocken. Die Höchsttemperaturen erreichen am Samstag rund 13 Grad und klettern dann am Sonntag und Montag auf 14 bis 17 Grad. Bise.

Biowetter
Bei meist freundlichen bzw. sonnigen Bedingungen überwiegen ganz klar die positiven Biowetterreize. Damit sind wetterbedingte Beschwerden eine absolute Ausnahme. Bewegung an der frischen Luft trägt zum Wohlbefinden bei.

Bauernregel
Der März soll wie ein Wolf kommen und wie ein Lamm gehen.

Sonntag
15°
2°
Word@Wide MM10

Montag
15°
4°

Sonne: Auf- und Untergang
6:52 Uhr 18:22 Uhr
Vollmond: 16.03.2014

Bergwetter
4000 m -7°
3000 m -2°
2000 m 3°
1000 m 8°

Ihr Hyundai Partner im Wiggertal

Ihr maximaler Vorteil bis CHF 6000³
Alle aktuellen Aktionen auf www.hyundai.ch

+ 3.9% LEASING²

i40 Wagon ab CHF 25 990.—¹
ab CHF 217.—/Monat^{1/2}

New ix35 ab CHF 23 990.—¹
ab CHF 200.—/Monat^{1/2}

Haller Herbert Automobile
Untere Brühlstrasse 33
4800 Zofingen
Telefon 062 751 99 11
www.haller-automobile.ch

¹ Aufgeführte Nettopreise (unverbindliche Nettopreisempfehlungen) und Leasingraten für ix35 1.6 GDI 2WD Comfort | i40 Wagon 1.7 CRDI Comfort. Abb. ix35 2.0 CRDI 4WD Premium ab CHF 37490.— | i40 Wagon 1.7 CRDI Premium ab CHF 36 990.—. Normverbrauch gesamt (ix35 1.6 GDI | ix35 2.0 CRDI | i40 1.7 CRDI 115 PS | 136 PS): 6.4 | 6.0 (Benzinäquivalent 6.7) | 4.3 (Benzinäquivalent 4.8) | 4.8 (Benzinäquivalent 5.4) | 100 km, CO₂-Ausstoss: 149 | 157 | 113 | 127 g/km, Energieeffizienz-Kat. E | D | A | B. Ø CH CO₂: 148 g/km. —² Leasingkonditionen: Listenpreis, Dauer 48 Mt., Zinssatz 3.9 % (3.98 % effektiv), erste grosse Leasingrate 33 %, Restwert 36 %, Fahrleistung 10 000 km pro Jahr, Vollkasko nicht inbegriffen. Keine Leasingvergabe, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Ein Angebot von Hyundai Finance mit EFL Autoleasing AG. —³ Maximaler Vorteil = Listenpreissenkung + Mehrwert + Kundenvorteil (ausstattungsbedingter Preisvorteil gegenüber Referenzversion). — Alle Angebote: Bestellung 1.3. bis 30.4.2014 / Immatriculation bis 31.5.2014. Nur gültig für Privatkunden und nicht kumulierbar mit anderen Angeboten. Unverbindliche Nettopreisempfehlung, CHF inkl. 8 % MwSt.